

BorgWarner von General Motors als Supplier of the Year 2019 ausgezeichnet

Auburn Hills, Michigan, 29. September 2020 – BorgWarner hat am 24. Juni 2020 im Rahmen einer virtuellen Veranstaltung die Auszeichnung GM Supplier of the Year erhalten. Der von General Motors jährlich verliehene Preis wurde dieses Jahr zum 28. Mal vergeben.

Bei der Verleihung zeichnete General Motors 116 seiner besten Lieferanten aus 15 Ländern aus, die die Erwartungen regelmäßig übertreffen, besonderen Mehrwert geschaffen oder Innovationen für das Unternehmen entwickelt haben. Die Feier sollte ursprünglich als Live-Event im März stattfinden, wurde aber aufgrund der COVID-19-Pandemie vertagt. Die Anerkennung gilt den Leistungen der Lieferanten im Jahre 2019.

Im letzten Jahr wurde BorgWarner im Rahmen der Preisverleihung für den GM Supplier of the Year als einer der vier Gewinner des 2018 GM Innovation Award für seine Dual-Volute-Turbolader für Benzinmotoren ausgezeichnet.

„Unsere Lieferanten spielen eine Schlüsselrolle bei der Bereitstellung der Produkte und Dienstleistungen sowie bei der Kundenzufriedenheit – und diese ausgezeichneten Lieferanten haben unsere Erwartungen weit übertroffen“, so Shilpan Amin, GM Vice President, Global Purchasing und Supply Chain.

„Ebenso sind wir der Überzeugung, dass es gerade jetzt wichtig ist, unserer gesamten Lieferantenbasis zu danken, für ihre Bemühungen der letzten Monate, die Auswirkungen von COVID-19 zu begrenzen“, fügte Amin hinzu. „Es ist uns nicht nur gelungen, unsere Fertigungsprozesse in einem sicheren Rahmen neu zu starten. Unsere Lieferanten spielten auch eine grundlegende Rolle bei der Unterstützung unserer Initiative, größere Mengen an Beatmungsgeräten und persönlicher Schutzausrüstung (PSA) für Mitarbeiter des Gesundheitswesens bereitzustellen. Auf diese Weise konnten wir dabei helfen, Leben zu retten und die Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten.“

Eine globale Jury von Führungskräften aus den Bereichen Einkauf, Technik, Qualität, Fertigung und Logistik bei GM ermittelte die Preisträger der Auszeichnung Supplier of the Year. Die Gewinner wurden aufgrund von Leistungskriterien in diesen Bereichen ausgewählt.

„Für einen Zulieferer der Automobilindustrie gibt es kaum etwas so Erfreuliches wie die Anerkennung der OEM-Kunden für das Engagement und die Spitzenleistung, die das eigene Team erbringt“, sagt Frédéric Lissalde, President and CEO von BorgWarner. „Es ist uns eine Ehre, GM Supplier of the Year 2019 zu sein und wir freuen uns darauf, unsere Zusammenarbeit mit GM weiter auszubauen.“

Zusätzlich zur Auszeichnung GM Supplier of the Year 2019 wurde auch mehreren Niederlassungen von BorgWarner der 2019 GM Supplier Quality Excellence Preis verliehen. Dazu gehören die Werke in Bellwood, Illinois, USA; Tianjin, China; Manesar, Indien; Brusque, Brasilien; sowie Changnyeong und Pyeongtaek in Südkorea, die diese Auszeichnung jeweils das dritte und fünfte Jahr in Folge erhalten haben.

Über BorgWarner

BorgWarner Inc. (NYSE: BWA) ist ein globaler Produktführer im Bereich sauberer und effizienter Technologielösungen für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor, Hybrid- und Elektroantrieb. Das Unternehmen unterhält Fertigungsstätten und technische Einrichtungen an 67 Standorten in 19 Ländern und beschäftigt rund 29.000 Mitarbeiter weltweit. Weitere Informationen unter borgwarner.com.

General Motors (NYSE: GM) ist ein weltweit tätiges Unternehmen, das es sich zum Ziel gesetzt hat, den Menschen sicherere, bessere und nachhaltigere Fortbewegungsmöglichkeiten zu liefern. General Motors sowie ihre Tochtergesellschaften und Joint-Venture-Einheiten vertreiben Fahrzeuge unter den Marken Chevrolet, Buick, GMC, Cadillac, Holden, Baojun und Wuling. Weitere Informationen zum Unternehmen und seinen Tochtergesellschaften, einschließlich OnStar, einem weltweit führenden Anbieter im Bereich der Fahrzeugsicherheit und der Sicherheitsdienste, finden Sie unter <http://www.gm.com>.



BorgWarner erhielt die Auszeichnung GM Supplier of the Year im Rahmen einer virtuellen Feier anlässlich der 28. Ausgabe des jährlich von General Motors verliehenen Preises.

Bei in dieser Pressemitteilung (nachstehend diese „Mitteilung“) enthaltenen Aussagen kann es sich auch um zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 handeln, die auf den derzeitigen Prognosen, Erwartungen, Schätzungen und Vorhersagen der Unternehmensleitung basieren. Begriffe wie „antizipieren“, „der Überzeugung sein bzw. glauben“, „fortfahren“, „könnte(n)“, „konzipieren“, „bewirken bzw. auswirken“, „schätzen“, „bewerten“, „erwarten“, „vorhersagen bzw. prognostizieren“, „Ziel“, „Orientierung“, „Initiative“, „beabsichtigen“, „kann“, „Ausblick“, „planen“, „potenziell“, „vorhersagen“, „prognostizieren“, „anstreben“, „beabsichtigen“, „sollte(n)“, „abzielen“, „wann bzw. wenn“, „wird bzw. werden“, „würde(n)“ sowie Varianten dieser Begriffe und ähnliche Ausdrücke stehen kennzeichnend für solche zukunftsgerichteten Aussagen. Darüber hinaus handelt es sich bei allen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen zu Tatsachen der Vergangenheit, die in dieser Mitteilung direkt oder durch Bezugnahme enthalten sind und von denen wir erwarten oder annehmen, dass sie - in Bezug auf unsere Finanzlage, Geschäftsstrategie und Maßnahmen zur Umsetzung dieser Strategie, u.a. Änderungen der Geschäftstätigkeit, unsere Wettbewerbsstärken, Ziele, die Expansion und das Wachstum unseres Geschäfts und unsere Geschäftstätigkeit, Planungen, den zukünftigen Erfolg und ähnliche Angelegenheiten - eintreten werden oder können, um zukunftsgerichtete Aussagen. Bei Schätzungen, wie sie unter Punkt 7 unseres zuletzt eingereichten Jahresabschlusses gemäß Formblatt 10-K (nachstehend „Formblatt 10-K“) unter der Rubrik „Wesentliche Grundlagen der Rechnungslegung“ beschrieben sind, handelt es sich per se um zukunftsgerichtete Aussagen. Alle zukunftsgerichteten Aussagen erfolgen auf der Grundlage von Annahmen und Analysen, die wir anhand unserer Erfahrungen mit und unserer Wahrnehmung von Vergangenheitsentwicklungen, aktuellen Gegebenheiten und erwarteten zukünftigen Entwicklungen sowie anderen Faktoren getroffen haben, die wir unserer Überzeugung nach unter den jeweils gegebenen Umständen für angemessen halten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Ergebnis- oder Leistungsgarantie, und die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens können erheblich von den dazu in diesen Aussagen gemachten, prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen.

Sie sollten sich nicht übermäßig auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Mitteilung Gültigkeit haben. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, von denen viele schwer vorherzusagen sind und die im Allgemeinen außerhalb unserer Kontrolle liegen. Diese Risiken und Unsicherheiten können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen dazu gemachten, prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Diese Risiken und

BorgWarner Inc. (BorgWarner Recognized by General Motors as a 2019 Supplier of the Year Winner_DE) – 4

Unsicherheiten beinhalten unter anderem Folgendes: unsere Abhängigkeit von der stark zyklisch reagierenden Automobil- und Lkw-Produktion; unsere Abhängigkeit von großen OEM-Kunden; die Verfügbarkeit von und die Preisbildung bei Rohstoffen; Lieferunterbrechungen; Zins- und Wechselkursschwankungen; die Verfügbarkeit von Krediten; unsere Abhängigkeit von der Unternehmensleitung; unsere Abhängigkeit von Informationssystemen; die Unsicherheit des weltwirtschaftlichen Umfelds, das Ergebnis anhängiger oder künftiger Gerichtsverfahren, einschließlich Rechtsstreitigkeiten wegen diverser Forderungen; künftige Änderungen von Gesetzen und Vorschriften, z.B. bei Zöllen bzw. Abgaben in den Ländern, in denen wir tätig sind; sowie auch andere Risiken, die in den von uns bei der US Börsenaufsichtsbehörde (Securities and Exchange Commission) eingereichten Berichten beschrieben werden, u.a. auch in Punkt 1A, „Risikofaktoren“, in unserem zuletzt eingereichten Abschluss gemäß Formblatt 10-K. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, über Aktualisierungen oder Überarbeitungen der in dieser Mitteilung gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu informieren oder diese öffentlich bekanntzugeben, um damit auf Änderungen unserer Erwartungshaltung oder Änderungen der den jeweiligen Aussagen zugrunde liegenden Ereignisse, Bedingungen, Umstände oder Annahmen zu reagieren.

PR-Kontakt:

Anna Penava

Telefon: +49 7141-132-753

E-Mail: mediacontact.eu@borgwarner.com